



-  
An die BEA-Mitglieder  
und Gäste der Sitzung

Berlin, 11.05.14

## Protokoll der BEA-Sitzung am 10.04.14

Beginn 19:00 Uhr  
Ort: BVV Saal, Haus 7, Fröbelstr. 17  
Protokollantin: Petra Nartschik  
Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste  
Gäste: Frau Zürn-Kasztantowicz (Bezirksschulstadträtin),  
Frau Füllgraf (Leiterin SenBJW Außenstelle Pankow),  
Frau Randelzhofer (Kulturagenten)

### TOP 1: Begrüßung, Festlegung des Protokollanten und Beschluss Tagesordnung

Protokollantin: Petra Nartschik  
Die Tagesordnung wird bestätigt.

### TOP 2: Protokollkontrolle 20.03.14

Ergänzung zu TOP 4 – Zensurenvergabe

Konkretisierung: ...vor allen Dingen...was konkret für die Prozentsätze der jeweiligen Zensuren enthalten sein muss in Hinblick auf eine „vergleichbare Benotung“...

Das Protokoll wird bestätigt.

### TOP 3: Kulturagenten für kreative Schulen

Gastreferentin Frau Randelzhofer stellt das Kulturagentenprogramm vor.

[www.kulturagenten-programm.de](http://www.kulturagenten-programm.de)

Hier handelt es sich um ein bundesweites Modellprogramm mit einer Laufzeit von 4 Jahren (2011-2014). In Berlin nehmen 30 Schulen teil, die von 10 Agenten betreut werden. In Groß-Pankow werden 6 Schulen von 2 Agenten betreut.

Schulen konnten sich mittels Bewerbungsbögen in Netzwerken mit Konzepten bewerben und wurden anhand der Bögen ausgewählt.

Es geht in dem Programm um die Entwicklung und Durchführung von fach- und jahrgangsübergreifenden Projekten, die durch „Kunstgeld für Kunstprojekte“ unterstützt werden. An den Schulen arbeitet ein Lehrer als innerschulischer Partner.

Vorstellung des Projektes „Beobachtungslabor – Luft-Wasser-Erde“ an der Hagenbeck-ISS im Netzwerk mit dem Marcel-Breuer-OSZ. Hier waren die 7. Klassen mit 120 Schülern einbezogen.

Zurzeit gibt es keine Möglichkeit der Teilnahme von weiteren Schulen!

Die Multiplikation und Fortführung des Projektes ist wünschens- und forderungswert, jedoch ist eine weitere Finanzierung nicht gesichert.

### TOP 4: Mitteilungen und aktuelle Fragen an die Außenstelle SenBJW (Frau Füllgraf)

#### Aktueller Stand zur Personalplanung:

Der Bedarf zum neuen Schuljahr beträgt ca. 130 zu besetzende Stellen in allen Schulformen, wobei hiervon ca. 75 Stellen an GS offen sind.

Im Mai/Juni läuft ein zentrales Bewerbungsverfahren.

Die Lehramtsanwärter wurden noch nicht zugewiesen.  
Das Ländertauschverfahren steht noch aus, Klärung im April.

Stichtag für die Personalplanung ist der 01.11.2014. Wer bis dahin ausscheidet (Teilzeit o.ä.) wird in der Planung erfasst.

#### Bewertungsmaßstäbe an GS:

Frau Füllgraf wird die Thematik nochmals aufgreifen, wenn keine zeitnahe zentrale Regelung erfolgt.

Frau Füllgraf möge bitte die derzeitige Verfahrensweise an den GS abfragen.

Frau Füllgraf erklärt, dass das Einstellungsverfahren derzeit Priorität hat.

Frage: Wie wird bei der Verteilung der Referendare auf die Schulen verfahren?

Es erfolgt eine Abfrage zum Fachbedarf an den Schulen und ob eventuell schon konkrete Personen angedacht sind.

Diese Meldung erfolgt an das schulzuständige Referat.

Maximal 10% der Schulstunden dürfen durch Referendare abgedeckt werden.

Grundsätzlich gilt jede Schule als Ausbildungsschule, wobei es in der Regel an den GS einen geringeren Bedarf gibt.

Die Begleitung der Referendare erfolgt durch das schulpraktische Seminar Reinickendorf.

#### TOP 5: Aktuelles aus dem Bezirksamt

(Frau Zürn-Kasztantowicz, Bezirksschulstadträtin)

#### Einrichtung der 1. Klassen zum Schuljahr 2014/2015

Es wird mit ca. 13-15 zusätzlich benötigten Klassen gerechnet.

Probleme vor allem in Alt-Pankow und Weißensee

Mitte Mai gibt es voraussichtlich Klarheit hierüber.

Die Schuleingangsuntersuchungen sind zeitgerecht fortgeschritten.

Die Modularen Ergänzungsbauten (MEB) sind in der Bauphase und sollten zum Schuljahresbeginn nutzbar sein.

#### Bauarbeiten an der Trelleborg-GS

Die Trelleborg-GS kann den Betrieb während der Bauphase weiterführen. Dies ist mit großen Anstrengungen verbunden, aber von Eltern und Lehrern akzeptiert.

Die Picasso-GS kann ihre Räume entsprechend ihrem Konzept selbst nutzen.

Im Hinblick auf die äußerst ungünstige Vorgeschichte ist zukünftig eine rechtzeitige Kommunikation mit allen Beteiligten unabdingbar.

Es gibt im Vorfeld jeder Baumaßnahme eine kurz-, mittel- und langfristige Planung mit dem Bauamt. Es werden immer verschieden Varianten zu Problemlösungen geprüft.

Bei der Bauplanung oder dem Bauablauf kann es immer zu Verschiebungen durch unplanmäßige Ereignisse kommen.

#### Probleme an der GS am Wasserturm

Durch den modularen Ergänzungsbau gibt es zunehmende Schülerzahlen. Hierfür ist der Essensraum aber viel zu klein.

Ab 2017 ist hier ein Turnhallenneubau geplant und dann der Umbau der alten Turnhalle zum Essensraum.

#### Zur Aufnahme von Geschwisterkindern an der GS, auch wenn die GS nicht mehr zum Einzugsgebiet gehört:

Vorrang haben die Kinder des Einzugsgebietes!

Dann werden Geschwisterkinder berücksichtigt und erst dann die „Wunschkinder“.

#### Schulplätze an den weiterführenden Schulen Klasse 7.

Es gibt ausreichend Schulplätze für die neuen 7. Klassen. Ca. 90% Erstwünsche können erfüllt werden.

Der zukünftig erhöhte Bedarf an Oberschulplätzen wird bereits thematisiert und bei der Schulentwicklung berücksichtigt.

#### Härtefallregelung zum GS-Essen:

Hier erfolgt eine einzelfallbezogene Hilfestellung.

Die Schulleiter erfassen die Anzahl der Anträge mit Namen aber ohne Begründung.

Die Zahlen werden an das Schulamt gemeldet und mit einer Sammelmeldung an das Jugendamt weitergemeldet.

#### Schulreinigung:

Die Organisation und Überwachung der Schulreinigung ist eine klare Bezirksaufgabe.

In Pankow ist dies hinreichend geklärt.

Auf Landesebene wurde z. Zt. noch kein leitender Bezirk gefunden.

#### BEA-Kita:

Die Sprachlern-Dokumentation soll bis 30.04.2014 an die zuständigen GS übergeben werden. Wenn noch keine Schule feststeht gehen die Unterlagen an das Schulamt.

Dieses Verfahren hat wegen Zeitmangels im Schulamt keine Priorität.

#### TOP 6: Berichte aus den Gremien

##### BSB:

- Themen
- Präsentation der ISS Hagenbeck durch die Schulleiterin
  - Schülerzahlen 2014/2015
  - Problem des Preisanstiegs für das Schulessen an Oberschulen

##### LSB:

- Themen
- Geschwisterregelung
  - Vorrang von innerhalb des Bezirks verzogener Schüler vor 2. und 3. Wünschen
  - Regelung zum MSA für Schüler nach einem Auslandsjahr
  - vorrangige Aufnahme an OSZ für Schüler von Kooperationschulen
  - Gesunde Schule
  - 2015 das Jahr der Bildungsrepublik Deutschland

##### LEA:

- Themen
- Schul-Sozial-Arbeiter an allen Schulen (Bedarf /Notwendigkeit wird gesehen, jedoch ist eine Finanzierbarkeit nicht gegeben (Bedarf bei 2 Mitarbeitern pro Schule ca. 56 Mio €)
  - zum Sanierungsrückstau Forderungen auf
    - Sonderprogramme
    - bessere Personalausstattung in den Bezirken für die Bauplanung
  - die Notwendigkeit für subventioniertes Schulessen für alle Schüler wird nicht von allen Fraktionen gesehen

#### Kinder- und Jugendbeirat

- Job/Ausbildungsplatzbörse wird wieder am 21.05.14 im Sportforum Hohenschönhausen durchgeführt

#### Schule/Sport

- Sprachzweig Griechisch an der Homer-Gs (SESB) noch nicht gesichert

#### TOP 7: Verschiedenes

Die Sitzung der AG Verkehrssicherheit des Bezirksamtes ist mangels Teilnehmer/innen ausgefallen. Die nächste Sitzung der AG Verkehrssicherheit ist für September 2014 geplant.

Mit freundlichen Grüßen

Kathrin Schulz  
BEA-Vorsitzende

Petra Nartschik  
Protokollantin

Dieses Protokoll ist mit Hilfe der EDV erstellt und ist ohne Unterschrift gültig (§§ 126 ff BGB).